



# Reiseadapter

# CASP2022

Koordinierte Aktivitäten für die Sicherheit von Produkten (Coordinated Activities on the Safety of Products, CASP) ermöglichen es allen Marktüberwachungsbehörden in den Ländern der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums, gemeinsam dafür zu sorgen, dass unsichere Produkte schnell vom Binnenmarkt entfernt werden.

## Produktumfang

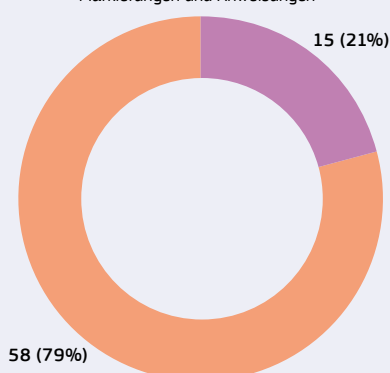
Die Marktüberwachungsbehörden beschlossen, den Produktumfang auf einfache und universelle Reiseadapter zu beschränken. Eine einfacher Reiseadapter besteht lediglich darin, einen Stecker von einem nationalen System in eine Steckdose eines anderen nationalen Systems zu stecken. Die „mehrfachen“, „komplexen“ oder „universellen“ Reiseadapter, die aus einer oder mehreren Steckdosen bestehen, die über einen elektromechanischen Schalter mit anderen Steckern verbunden werden können, ermöglichen häufig die Verwendung des Adapters in mehreren Ländern der Welt.



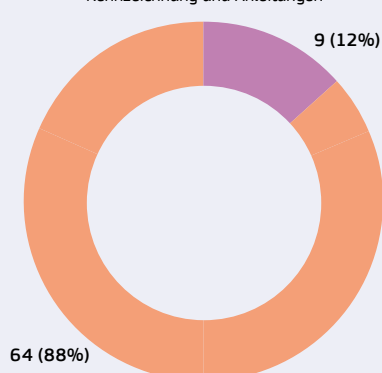
## Prüfergebnisse

### Gesamttestergebnisse (N=73)

Warnhinweise,  
Markierungen und Anweisungen

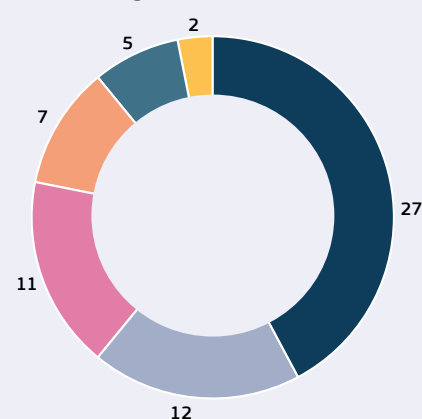


einschließlich Prüfung der Warnhinweise,  
Kennzeichnung und Anleitungen



- Anforderungen erfüllt
- Anforderungen nicht erfüllt

### Ergriffene Maßnahmen für Proben, die die Anforderungen nicht erfüllten (N=64)



- Rückruf der Produkte von Endbenutzern
- Aufforderung an die Wirtschaftsakteure, das Produkt zu ändern/verbessern
- Produkt vom Markt genommen
- Aufforderung an die Wirtschaftsakteure, das Produkt mit geeigneten Warnhinweisen zu kennzeichnen
- Verkaufsstopp
- Nicht gemeldet

## Hauptprüfkriterien

Der Prüfplan umfasste eine Auswahl von Abschnitten aus der IEC-Norm 60884-2-5:2017 Stecker und Steckdosen für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 2-5: Besondere Anforderungen an Adapter (mit Anhang AA Reiseadapter).

Die Norm wird zusammen mit IEC 60884-1:2002, Änderung 1:2006 und Änderung 2:2013 Stecker und Steckdosen für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen verwendet.

## Zentrale Empfehlungen

1

**Informieren Sie sich über die geltenden Rechtsvorschriften und vergewissern Sie sich, dass die Produkte ordnungsgemäß geprüft wurden.** Treffen Sie alle erforderlichen Vorkehrungen, um sicherzustellen, dass die Produkte die Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU), der Richtlinie über die allgemeine Produktsicherheit (2001/95/EU) und einschlägiger Normen vollständig erfüllen. Alle Parteien müssen sich über ihre Rolle in der Lieferkette im Klaren sein und ihre jeweiligen Verpflichtungen in Bezug auf die Sicherheit der von ihnen auf dem Markt verkauften Produkte erfüllen.

2

**Kennen Sie Ihren Lieferanten.** Überprüfen Sie die Identität der Lieferanten, mit denen Sie zu tun haben, und authentifizieren Sie sie.

3

**Seien Sie sich der Bedeutung von Warnhinweisen, Markierungen und Anweisungen bewusst.** Unzureichende Warnhinweise, Kennzeichnungen und Anweisungen stellen eine besondere Gefahr dar, da eine falsche Verwendung eines elektrischen Produkts zu Verletzungen führen kann.

## Teilnehmenden Marktüberwachungsbehörden

LAND	MARKTÜBERWACHUNGSBEHÖRDE
Deutschland	Bezirksregierung Düsseldorf Bezirksregierung Köln
Finnland	Finnische Agentur für Sicherheit und Chemikalien (Tukes)
Frankreich	Generaldirektion für Zoll und indirekte Steuern
Irland	Kommission für Wettbewerb und Verbraucherschutz
Malta	Maltesische Behörde für Wettbewerb und Verbraucherfragen
Polen	Amt für Wettbewerb und Verbraucherschutz
Schweden	Schwedisches Nationales Amt für elektrische Sicherheit
Zypern	Dienst für Verbraucherschutz, Ministerium für Energie, Handel und Industrie Abteilung für elektrische und mechanische Dienstleistungen, Ministerium für Verkehr, Kommunikation und Bauwesen



Scannen Sie den QR-Code für den ausführlichen Bericht und weitere Informationen

